

# Coburger Amtsblatt

Nachrichtenblatt amtlicher Dienststellen der Stadt Coburg und des Landkreises Coburg

Freitag, 08. Februar 2013

Seite 9

66. Jahrgang – Nr. 4

## Inhaltsverzeichnis

### Stadt und Landkreis Coburg

Anmeldung für den Eintritt in die Fachoberschule und Berufsoberschule im Schuljahr 2013/2014

Informationsabend 2013 an der Wirtschaftsschule Coburg

## Coburg Stadt und Landkreis

### Anmeldung für den Eintritt in die Fachoberschule und Berufsoberschule im Schuljahr 2013/2014

Die Anmeldungen für den Eintritt in die Fachoberschule und Berufsoberschule werden vom Sekretariat der Fachoberschule und Berufsoberschule Coburg, Plattenäcker 30, Tel. 09561/89-5600, Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 15:00 Uhr und am Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr, in der Zeit vom

#### 25. Februar bis 08. März 2013

entgegen genommen. Spätere Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn an der Schule noch freie Kapazitäten vorhanden sind. Die Bewerber sind bei der Schule anzumelden, in die sie aufgenommen werden wollen.

### Aufnahmevoraussetzungen für die Fachoberschule

Voraussetzung für die Aufnahme in die 11. Jahrgangsstufe einer Fachoberschule ist ein mittlerer Schulabschluss sowie die Eignung für den Bildungsgang der Fachoberschule. Die endgültige Aufnahme ist abhängig vom Bestehen einer Probezeit.

Die Eignung für den Bildungsgang der Fachoberschule ist gegeben

1. bei Vorliegen der Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums oder
2. bei einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik im Zeugnis über den mittleren Schulabschluss, wobei eine Note schlechter als 4 sein darf.

Für die Aufnahme in die Vorklasse der Fachoberschule gelten grundsätzlich die gleichen Aufnahmebedingungen. Wer allerdings den erforderlichen Notendurchschnitt nicht nachweisen kann, kann diesen auch durch ein entsprechendes positives pädagogisches Gutachten der abgebenden Schule ersetzen.

### Aufnahmevoraussetzungen für die Berufsoberschule

Der unmittelbare Eintritt in die **12. Jahrgangsstufe einer Berufsoberschule** setzt den Nachweis eines mittleren Schulabschlusses, die notwendige und entsprechende berufliche Vorbildung sowie die Eignung für den Bildungsgang der Berufsoberschule voraus. Die endgültige Aufnahme ist abhängig vom Bestehen einer Probezeit.

Die berufliche Vorbildung muss der jeweiligen Ausbildungsrichtung entsprechen.  
(<http://www.bfbn.de/bayernweite-angebote/> / berufliche - oberschule / ausbildungsrichtungen / berufszuordnung/).

Die Eignung für den Bildungsgang der Berufsoberschule unterliegt grundsätzlich den gleichen Kriterien wie bei der Fachoberschule. Allerdings kann auch aufgenommen werden, wer im Jahreszeugnis der Vorklasse oder des Vorkurses in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens die Note 4 erzielt hat.

Der freiwillig zu besuchende **einjährige Vorkurs der Berufsoberschule** (Unterricht am Samstag) dient zur Auffrischung von Kenntnissen und Fertigkeiten, die in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik durch den mittleren Schulabschluss erlangt wurden. In den Vorkurs kann auch aufgenommen werden, wer sich im letzten Jahr der Berufsausbildung oder der Berufserfahrung befindet.

Die Aufnahme in die **Vorklasse der Berufsoberschule** gemäß Art. 17 Abs. 2 Satz 3 BayEUG setzt den Nachweis eines mittleren Schulabschlusses voraus, der über die Berufsausbildung erworben wurde.

Wer eine erfolgreiche Berufsausbildung, jedoch keinen mittleren Schulabschluss besitzt, wird in die Vorklasse der Berufsoberschule aufgenommen, wenn er in einer Aufnahmeprüfung (**Mittwoch, 24. Juli 2013**) in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik einen Notendurchschnitt von mindestens 3,7 erzielt, wobei grundsätzlich keine Note schlechter als 4 sein darf.

#### Bei der Anmeldung sind der Schule vorzulegen:

- a) die zum Nachweis der Aufnahmevoraussetzungen notwendigen Zeugnisse im Original,
- b) das aktuelle Zwischenzeugnis (der 10. Jahrgangsstufe) im Original (nur für die FOS)
- c) die Geburtsurkunde im Original oder in beglaubigter Abschrift,
- d) ein lückenloser tabellarischer Lebenslauf,
- e) ein Passbild.

Können die schulischen und beruflichen Vorbildungsnachweise (Buchst. a) nicht schon bei der Anmeldung

vorgelegt werden, müssen sie bis spätestens **Mittwoch, 07.08.2013** nachgereicht werden. Andernfalls wird von der Schule ein Ablehnungsbescheid erteilt, sofern nicht zwingende Gründe geltend gemacht werden, die eine Fristverlängerung rechtfertigen. Bewerber aus der 10. Jahrgangsstufe des Gymnasiums, die im September die Besondere Prüfung ablegen wollen, müssen dies der Fachoberschule unter Vorlage des Jahreszeugnisses und der Anmeldung zur Besonderen Prüfung binnen einer Woche nach Beginn der Sommerferien schriftlich mitteilen. Die Besondere Prüfung gilt als Feststellungsprüfung (Notendurchschnitt mindestens 3,5).

Am **Samstag, 23. Februar 2013** findet **von 9:00 bis 13:00 Uhr** in der Fachoberschule und Berufsoberschule ein „Tag der offenen Tür“ mit Informationsveranstaltungen für alle Interessenten statt. Die Schulleitung informiert über Zugangsvoraussetzungen und Anforderungen für die FOS und BOS. Es besteht an diesem Tag bereits die Möglichkeit, sich für das Schuljahr 2013/14 anzumelden!

Informationen sind auch unter der Internetadresse [www.fos-coburg.de](http://www.fos-coburg.de) zu finden.

Coburg, im Januar 2013  
REGIOMONTANUS-SCHULE  
Berufliche Oberschule Coburg  
Die Schulleitung

## Informationsabend 2013 an der Wirtschaftsschule Coburg

### Neue Zugangsvoraussetzungen vereinfachen den Übertritt

Die Staatliche Wirtschaftsschule Coburg bietet einen maßgerechten Einstieg für Schüler der Mittelschule, der Realschule oder des Gymnasiums nach der 6. Jahrgangsstufe. In zwei- oder vierjähriger Ausbildung ermöglicht die Wirtschaftsschule einen mittleren Bildungsabschluss (Mittlere Reife), der die Eintrittskarte für ein erfolgreiches Berufsleben darstellt oder die Voraussetzungen für weitere schulische Abschlüsse legt (FOS, BOS, Wirtschaftsgymnasium).

Wir sind eine weiterführende Schule mit kaufmännischer Schwerpunktsetzung. Das Schulgebäude liegt im Stadtteil Coburg-Cortendorf und bietet modern ausgestattete Fachräume für Textverarbeitung und Datenverarbeitung. In zwei schuleigenen Übungsfirmen werden die Schüler praxisgerecht auf den Berufseinstieg vorbereitet. Das angenehme Schulklima wird von Allen sehr geschätzt.

Die neuen Übertrittsbedingungen erleichtern den Wechsel an die Wirtschaftsschule. An unserem Informationsabend wollen wir die veränderten Zugangsvoraussetzungen aufzeigen. Dieser findet für die vierstufige und die zweistufige Form der Wirtschaftsschule am **Donnerstag, 21. Februar 2013 um 18:00 Uhr** im Schulgebäude statt. Bei dieser Gelegenheit können auch Einzelberatungsgespräche geführt werden.

❖ **Herausgeber: Stadt Coburg und Landkreis Coburg** ❖

❖ Redaktion und Druck: Landratsamt Coburg, Lauterer Str. 60, 96450 Coburg ❖

❖ homepage: [www.landkreis-coburg.de](http://www.landkreis-coburg.de) ❖ Redaktion: ☎09561/514-239 ❖ E-Mail: [amtsblatt@coburg.de](mailto:amtsblatt@coburg.de) ❖

❖ Erscheinungsweise: wöchentlich freitags ❖ Bezugspreis (Portokostensersatz) jährlich 25,00 € ❖

❖ Abbestellungen zum Ende des Kalenderjahres ❖